

FELIX BÜRKLE - CURRICULUM VITAE



Felix Bürkle wurde in Freiburg geboren und kam durch Jonglieren und Objektmanipulation zum Tanz. Nach seiner Ausbildung am Lido, Ecole de Cirque, in Toulouse studierte er von 1996 bis 2001 Tanz an der Folkwang Hochschule in Essen. Er arbeitete mit Philippe Blanchard/ADEKWHAT in Stockholm, Carlos Orta/Coreoarte New York sowie Roberto Olivan/ENCLAVE Dance Company in Brüssel.

Nach einigen kurzen Soloarbeiten kreierte er 2001 seine erste Gruppenchoreographie 'sprachlos'.

Mit 'sprachlos' wurde er zur Tanzplattform Deutschland 2002 in Leipzig eingeladen.

Im Dezember 2007 hatte die erste abendfüllende Produktion von Felix Bürkle / starting point 'beckett, beer and cigarettes' in Zusammenarbeit mit Nicolas Stureberg, Stockholm, Jannik Elkær Nielsen, Kopenhagen (Darsteller) sowie Nils Ostendorf, Köln (Musik) im kc nOna in Mechelen/Belgien Premiere.

Mit 'beckett, beer and cigarettes' wurde Felix Bürkle von Pina Bausch zum Internationalen Tanzfestivals NRW 2008 eingeladen. Weitere Aufführungen waren im Künstlerhaus Mousonturm, Frankfurt/Main, bei der Tanzwerkstatt Europa, München, beim Festival intro@dommelhof in Neerpelt/Belgien, auf Einladung des Goethe-Instituts Nigeria beim Festival Dance meets Danse in Lagos sowie zur Eröffnung des Festivals Xtra Frei in Bremen.

2009/2010 wurde Felix Bürkle eingeladen, in der Tanz-/Theaterproduktion 'In/Out/In' unter Regie von Aditee Biswas in Zusammenarbeit mit dem Goethe-Institut Neu Delhi/Indien mitzuwirken.

Für das Projekt AUTORESPONDER erhielt er das Stipendium Tanzrecherche NRW #6 des NRW KULTURsekretariates zusammen mit Pipo Tafel. AUTORESPONDER wurde beim Theaterfestival Favoriten 2010 in Dortmund präsentiert.

Felix Bürkle war Stipendiat des danceWEB 2001, des DAAD, der Tanzfabrik Berlin sowie des 2007 Dance Omi International Dance Collective in New York.

2010 schuf er im Rahmen eines Lehrauftrags eine Choreographie für 25 Tänzer der Tanzabteilung der Folkwang Universität der Künste, Essen.

Zur Zeit ist Felix Bürkle artist-in-residence der Kunststiftung NRW in Zusammenarbeit mit dem Goethe-Institut Mumbai in Mumbai/Indien. Während dieses Aufenthaltes kreierte er das Duett 'starting point #3' in Zusammenarbeit mit Hema Sundari Vellaluru. Premiere war auf dem Festival Connections - in Aarhus / Dänemark am 4. April 2011.

weitere Links:

<http://www.felixbuerkle.net>

<http://www.youtube.com/user/felixbuerkle>

06/2011